



In der Heidewaldgaststätte wurden verdiente Philatelisten geehrt. Vorn rechts Vorsitzender Oskar Bartels.

Foto: kn.

Das Verhältnis zu Chateauroux als familiär eingestuft

Verein für Philatelie dehnt sich über Grenzen von Gütersloh aus

Gütersloh (kn). Auch der Verein für Philatelie griff den Gedanken der Partnerschaft auf und beteiligte sich im vergangenen Jahr an einer Ausstellung in Chateauroux. In der jüngsten Jahreshauptversammlung schwärmte Vorsitzender Oskar Bartels von der guten Aufnahme, die die Gütersloher Briefmarkensammler in der französischen Metropole gefunden haben. Das Verhältnis könne nahezu als familiär eingestuft werden, darüber hinaus fanden die Gütersloher Exponate bei den französischen Fachleuten Beachtung. Aus dem Jahresbericht des Vorsitzenden ging hervor, daß sich der 250 Mitglieder zählende Gütersloher Verein über die Stadtgrenzen ausdehnt und benachbarte Kommunen in seine Aktionen einbezieht.

So brachte eine Werbeschau in Rietberg, die mit einem Tauschtreffen verbunden war, nicht nur guten Besuch, sondern auch neue Mitglieder. Derartige Treffen sollen häufiger durchgeführt werden.

Die Versammlung hörte in der Heidewaldgaststätte die Berichte von Rundsendeleiter Karl-Heinz Thieme, Auktionsleiter Werner Rottmann, Neuheitenwart Walter Weigel, Großtauschtageliter Gerhard Mertin sowie Jugendwart Werner Bachmann. Nach dem Bericht der Kassenprüfer Günter Meisner und Gerd

Palitzsch wurden dem Vorstand sowie dem Hauptkassierer Walter Weigel einstimmig Entlastung erteilt. Den verstorbenen Mitgliedern Heinz Arning und Fritz Weitbrecht widmete die Versammlung ein ehrendes Gedenken. Beide haben nach dem Krieg maßgebend am Aufbau des Vereins mitgearbeitet.

An der Zusammenkunft nahm der Vorsitzende der Interessengemeinschaft Ostwestfalen-Lippe, Helmut Esselmann, Oerlinghausen, teil, der zugleich Vorsitzender des Nachbarvereins Bielefeld ist.

Esselmann überreichte an Gerhard Mertin die bronzene und an Werner Poppert und Oskar Bartels die silberne Verdienstnadel des Bundes deutscher Philatelisten nebst Ehrenurkunde. Die goldene Pinzette erhielten Klaus Meyer und Hans-Dieter Kaup, die Vereinsmedaille in Bronze Werner Rottmann, die in Silber Erich Schulte. Ferner wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

25 Jahre: Dr. Walter Diekhoff, Clemens Endt, Friedrich Eutebach, Friedrich Floors, Manfred Hennig, Helmut Hoffmann, Wilfried Schnier, Edmund Schubert, Willi Tölle, Hans Welsch, Josef Wilms, Erich Schulte. **15 Jahre:** Rolf-Dieter Hille, Horst Rau, Ewald Siebart, Fritz Wortmann, Joachim Zinnert, Günter Reisner. **10 Jahre:** Heinrich Dirksmöller, Willi Goldbecker, Eduard Golz, Franz Gaul, Eckhard Heißmann, Horst Müller, Hans-Jürgen Ninke, Werner Rottmann, Gernot Tirschler und Friedrich Wiedeking.

Einsatzfreudige Briefmarkensammler

»Goldene Pinzette«

Großtauschtage haben alle bisherigen Besucherrekorde gebrochen

Gütersloh (scha). Auf ein besonders aktives Sammlerjahr '83 kann der Verein für Philatelie (Briefmarkenkunde) in Gütersloh zurückblicken. Bei der Jahreshauptversammlung am Sonntagvormittag in der Gaststätte »Heidewald« bedankte sich Vorsitzender Oskar Bartels für den dafür erforderlichen Arbeitseinsatz der Mitglieder, ohne den die Großschantage und andere Ausstellungen nicht zu bewältigen gewesen wären.

Aus diesem Grunde wurden Klaus Meyer, Hans-Dieter Kaup mit der »Goldenen Pinzette«, sowie Werner Rottmann und Erich Schulte mit der Vereinsmedaille in Bronze bzw. Silber geehrt. Gerhard Martin (Bronze), Werner Poppert und Vorsitzender Oskar Bartels (beide Silber) erhielten gar

die Verdienstnadel des Bundes Deutscher Philatelisten für ihr Engagement. Wie agil und einsatzfreudig die Briefmarkensammler sind, bewiesen die beiden Großtauschtage im April und Oktober in der Stadthalle Gütersloh, die auf großen Anklang bei großen und kleinen Sammlerfreunden stießen und sogar die bisherigen Besucherrekorde übertrafen.

Gleiches gilt auch für das erstmalig in Rietberg stattgefundene Tauschtreffen, welches anlässlich einer Werbeschau der Dresdner Bank durchgeführt wurde. Nicht zu vergessen ist aber auch die Beteiligung von Mitgliedern des Vereins an der Philatelie-Ausstellung in der Partnerstadt Chateauroux im Mai 1983, unter der Leitung von Bernhard Hennig.

Indes stehen bereits die Termine für dieses Jahr fest; so werden im April und Oktober die Großtauschtage in der Stadthalle Gütersloh und Gemeinschaftsfahrten zur Rhein-Ruhr Posta nach Münster (7. April) und zur Briefmarkenmesse nach Essen (26. Mai) durchgeführt.

Beachtenswert sind die Arbeiten der Jugendgruppe unter der Leitung von Werner Bachmann, die im Herbst '84 das Exponat »Der Mensch und seine Umwelt« im Rahmen des Wettbewerbs der Stiftung zur Förderung der Philatelie und Postgeschichte in Beckum vertreten sind. Werner Bachmann kann dabei auf einen Mitgliederstamm von 25 jungen Sammlerfreunden zurückgreifen, die erfreulicherweise überwiegend aktiv sind.



Der Verein für Philatelie ehrte Dr. Walter Dieckhoff, Clemens Endt, Friedrich Eutebach, Friedrich Floors, Manfred Hennig, Helmut Hoffmann, Wilfried Schnier, Edmund Schubert, Willi Tölle, Hans Welsch, Josef Wilms und Erich Schulte für 25jährige Mitgliedschaft, sowie Klaus Meyer, Hans-Dieter Kaup (Goldene Pinzette), Werner Rottmann (Bronze) und Erich Schulte (Silber) für besondere Dienste. Zudem wurden Gerhard Martin, Werner Poppert und Oskar Bartels vom BDPh für ihre Verdienste geehrt.

Foto: Schatten